Historie der Akquisition Moeller

Jahr	Unternehmenshistorie	Produkthistorie
1899	Franz Klöckner gründet in Köln ein Unternehmen zur Herstellung von elektrischen Schaltapparaten.	Handanlasser für Gleichstrommaschinen mit neuer Sicherheitsfunktion.
1910er	Hein Moeller tritt 1911 als leitender Ingenieur und alleiniger Vorstand in das Unternehmen ein.	Hein Moeller entwickelt das erste Drehstrom-Ölschütz in Europa – eine bahnbrechende Innovation.
1920er	Aufbau einer dezentralen Vertriebsorganisation bringt neue Kundennähe. In den Moeller-Werken wird die Fließbandfertigung eingeführt.	Weiterentwicklung der Ölschütze durch neue Materialien. Motorschutzschalter und Bimetallrelais ergänzen das Produktprogramm.
1930er	In sechs Werken werden Hilfsschütze in Serie produziert. Einführung der „langen Wochenenden“.	Die ersten Schaltgeräte mit Maschinenlebensdauer werden produziert.
1940er	Belieferung des Elektrogroßhandels (EGH) mit Schaltgeräten. Das Unternehmen firmiert unter Klöckner-Moeller. Gründung von Felten & Guilleaume Carlswerk in Kleedorf, Niederösterreich.	Andorit wird als Isolierstoff für Gehäuse von Energieverteilern eingesetzt.
1950er	Das Unternehmen beschäftigt 1.500 Mitarbeiter und erwirtschaftet einen Umsatz von 30 Millionen Mark. In Belgien wird die erste eigene Vertriebsgesellschaft eröffnet. Über Vertriebspartner ist Moeller bereits in 42 Ländern präsent. In Österreich entwickelt Prof. Dr. Ing. Biegelmeyer den Fehlerstromschutzschalter.	Produktinnovationen: ▪ Grobhandtaster FAK ▪ Vierpolige Schütze ▪ Motorschutzschalter PKZ ▪ Kompaktleistungsschalter ▪ Erstes vollisolierstoff-gekapseltes Energieverteilersystem ▪ Fehlerstromschutzschalter
1960er	Das Unternehmen beschäftigt 2.800 Mitarbeiter und erwirtschaftet einen Umsatz von 100 Millionen Mark. In der Schweiz und in Südafrika werden neue Vertriebs-gesellschaften gegründet.	Der deutsche Bundeskanzler startet mit dem Grobhandtaster FAK das erste deutsche Farbfernsehen. Befehlsgeräte RMQ kommen als Sortiment auf den Markt.

Jahr	Unternehmenshistorie	Produkthistorie
1970er	Das Unternehmen beschäftigt 5.000 Mitarbeiter und gründet in Luxemburg, den Niederlanden, Brasilien, Japan, Australien und Zaire weitere Vertriebs-gesellschaften. Werke in England, Frankreich und den USA entstehen.	50 Millionen Schütze sind verkauft.
1980er	Das Unternehmen beschäftigt 7.000 Mitarbeiter in 75 Ländern und erwirtschaftet erstmals mehr als 1 Milliarde Mark. Vereinigung der Moeller Firmengruppe unter dem Dach der Moeller Holding GmbH & Co. KG. Gründung neuer Vertriebs-gesellschaften in Spanien, Österreich und Dänemark.	Moeller ist einer der ersten Anbieter von kompakten speicherprogrammierbaren Steuerungen. Das Erfolgsprodukt PS 3 wird auf den Markt gebracht.
1990er	Das Unternehmen beschäftigt 7.200 Mitarbeiter und erwirtschaftet 1,5 Milliarden Mark. Gründung von Vertriebszentren in den neuen Bundesländern und neuen Tochtergesellschaften in Ungarn, Polen und Italien. Das Moeller Prüflaboratorium in Bonn ist das erste akkreditierte Labor für industrielle Niederspannungsgeräte und -anlagen in Deutschland. In Meckenheim bei Bonn wird das Moeller Distribution Center in Betrieb genommen.	Produktinnovationen: ▪ Energie- und Motorverteiler MODAN 6000 und 2000 ▪ Fuzzy-SPS
1998	Übernahme der Felten & Guilleaume AG, Köln, einem Hersteller elektrischer Installationsschaltgeräte, Kabeln und Mittelspannungsanlagen. Grundsteinlegung des 100 Prozent eigenen Werkes in Suzhou, China. Das Unternehmen beschäftigt rund 12.000 Mitarbeiter und erwirtschaftet einen Umsatz von rund 1,25 Milliarden Euro.	Produktinnovationen: ▪ Steuerrelais easy ▪ Elektronisches Motorschutzrelais ZEV

Jahr	Unternehmenshistorie	Produkthistorie
1999	Das Unternehmen feiert sein 100jähriges Jubiläum und ändert seinen Namen – aus Klöckner-Moeller wird Moeller.	
2000-2003	Die weltweit deutliche Abschwächung der Konjunktur, steigender Wettbewerbsdruck in den globalen Märkten und ein fast zwei Jahre andauernder Verkaufsprozess, hemmen die positive Entwicklung der Firmengruppe. Trotz dieser negativen Einflüsse investiert das Unternehmen auch in dieser Zeit in zukunftsweisende Fertigungs-technologien und in die Entwicklung neuer Produktfamilien.	Produktinnovationen: ▪ Befehls-/ Meldegeräte RMQ-Titan ▪ Steuerrelais easy 600/ 800 ▪ Leistungsschalter NZM 1-4/ IZM ▪ Dez. Motorsteuerung Rapid Link ▪ Multifunktionsrelais MFD-Titan ▪ Positionsschalter LS-Titan Steuerungssystem XC 100/ 600 ▪ Installationsschaltgeräte Xpole ▪ Gebäudeautomatisierungs-system Xcomfort
19.12. 2003	Am 09. Dezember 2003 übernimmt eine von Advent International Corporation, Boston, USA, beratende Investorengruppe 100 Prozent der Anteile der Moeller Firmengruppe. Die Kapitalstruktur des Unternehmens wird gestärkt und der Restrukturierungsplan des Managements umgesetzt.	

Jahr	Unternehmenshistorie	Produkthistorie
2004	Präsentation der Geschäftsentwicklung auf der Jahrespressekonferenz am 27. September in Bonn. Moeller schafft den Turnaround und arbeitet im Kerngeschäft wieder profitabel. Der Konzern fokussiert sein Geschäft mehr denn je auf seine Kernkompetenzen und baut seine Präsenz in den globalen Wachstumsmärkten, speziell in Osteuropa und Asien, konsequent weiter aus. Ende 2005 hat die Moeller Firmengruppe ihr Produktportfolio im Kerngeschäft fast zu 100 Prozent erneuert.	Produktinnovationen: ▪ Schütz- und Motorschutzschalter- system xStart ▪ Schaltanlagensystem xEnergy ▪ Installationsverteilersystem Xboard ▪ Datennetzwerktechnik Xpatch ▪ Steuerungssystem XC 200 ▪ HMI-PLC XV 400
2005	Am 12. September 2005 erwirbt die englische Private Equity Gesellschaft Dougthy Hanson & Co. eine 75% Mehrheitsbeteiligung an der Moeller Firmengruppe.	Innovation: ▪ Home- und Roommanager ▪ Überspannungsschutz mit Widereinschaltfunktion ▪ Erweiterung der erfolgreichen easy-Familie
2008	Am 04. April 2008 erwirbt die amerikanische Eaton Corporation 100 Prozent der Anteile der Moeller Firmengruppe. Moeller gehört zu einem der erfolgreichsten amerikanischen Industriekonzerne. Gemeinsam entsteht ein globaler Player in der Elektrotechnik.	Auf den beiden internationalen Messen Light & Building Frankfurt und Hannover Messe präsentiert Moeller erstmalig einen digitalen FI-Schutz-schalter. Im Bereich der Industrie-automation wird erstmalig eine umfangreiche Darwin-Produktpalette gezeigt. Darwin-Komponenten revolutionieren die Verdrahtung und Vernetzung von Schaltgeräten im Schaltschrank.